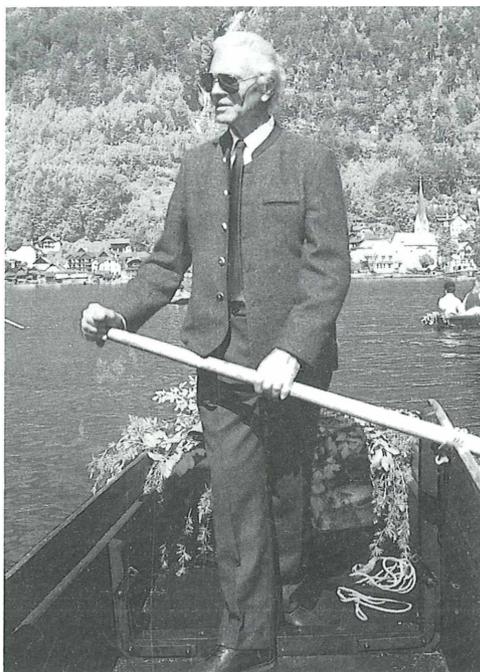


Herrn Sepp Höplinger alles Gute zum Achtziger!

Der allseits bekannte Fischermeister vom Hallstätter See, Sepp Höplinger, feierte dieser Tage seinen 80. Geburtstag. Sepp Höplinger entstammt einer alten Fischerfamilie, die schon seit 1850 den Hallstätter See bewirtschaftete. Er wurde am 23. 2. 1912 in Hallstatt geboren, besuchte 1924–1928 die Holzfachschule des Ortes und trat 1928 bei den Österr. Bundesforsten, FV Bad Goisern, als Fischer seinen Dienst an. 1944 absolvierte Sepp Höplinger in der damaligen »Reichsanstalt für Fischerei, Abteilung für Fischerei in den Gebirgswässern, Weißenbach am Attersee« die Fischermeisterprüfung. Sepp Höplinger bewirtschaftete zusammen mit seinem älteren, leider schon 1982 verstorbenen Bruder Karl den Hallstätter See und die Gosauseen. Ebenfalls gemeinsam mit seinem Bruder wirkte der Jubilar viele Jahre in den Kursen der Bundesanstalt für Fischereiwirtschaft als Gastlehrer für Seenfischerei, Netzkunde und Räuchern mit. Im Rahmen dieser Lehrtätigkeit gab Sepp Höplinger seine große praktische Erfahrung auch noch Jahre nach seiner Pensionierung (1976) an viele junge Fischer weiter.



Wir wünschen Herrn Höplinger alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, damit er noch lange so regen Anteil an der Fischerei in Hallstatt nehmen kann, wie bisher!

Dr. J.

36jähriger Fischereifacharbeiter sucht Arbeitsplatz
in einer Forellen- oder Karpfenteichwirtschaft. Führerschein B sowie Erfahrung in der Fließgewässerbewirtschaftung vorhanden.

Ihre Anfragen richten Sie an: **Walter KÖCK, Berging 22, A-4153 Peilstein, OÖ., Tel. 0 72 87 / 412**

Mit 1. Jänner 1992 haben wir unseren Forellen-Zuchtbetrieb an unsere Tochter und unseren Schwiegersohn,

CHRISTA und MARTIN EBNER, übergeben.

Wir danken allen Kunden für das uns langjährig entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, daß Sie auch mit unseren Nachfolgern zusammenarbeiten werden.

Diese werden sich bemühen, Sie mit bester Qualität zufriedenzustellen.

*Forellenzucht St. Florian
St. und G. Karlhuber*